

## Ziele und Indikatoren des Interreg VI-Programms Alpenrhein-Bodensee-Hochrhein

Spezifische Ziele	Outputindikatoren	Ergebnisindikatoren
<b>Prioritätsachse 1: Digitalisierung und Innovation</b>		
<b>Spezifisches Ziel 1</b> Entwicklung und Ausbau der Forschungs- und Innovationskapazitäten und der Einführung fortschrittlicher Technologien	<b>RCO 07</b> Anzahl der im Projekt unterstützen Forschungseinrichtungen, die an gemeinsamen Forschungsprojekten teilnehmen.	<b>RCR 08</b> Anzahl der aus unterstützten Projekten hervorgegangenen Publikationen/Veröffentlichungen.
	<b>RCO 10</b> Anzahl der im Projekt involvierten Unternehmen die mit Forschungseinrichtungen kooperieren.	<b>RCR 03</b> Anzahl der kleineren und mittleren Unternehmen (KMU), die Produkt- oder Prozessinnovationen einführen.
	<b>RCO 90</b> Anzahl der Projekte für grenzübergreifende Innovationsnetzwerke.	<b>RCR 104</b> Anzahl der von Organisationen aufgegriffenen bzw. ausgebauten Lösungen (Berichterstattung bis zu einem Jahr nach Projektabschluss).
<b>Spezifisches Ziel 2</b> Nutzung der Vorteile der Digitalisierung für Bürger, Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Behörden	<b>RCO 14</b> Anzahl der im Projekt involvierten öffentlichen Einrichtungen, die bei der Entwicklung von digitalen Dienstleistungen, Produkten und Prozessen unterstützt werden.	<b>RCR 11</b> Anzahl der NutzerInnen neuer und verbesserter digitaler Dienstleistungen, Produkte und Prozesse (Berichterstattung bis zu einem Jahr nach Projektabschluss).
	<b>RCO 02</b> Anzahl der im Projekt involvierten Unternehmen, die durch Zuschüsse unterstützt werden.	<b>RCR 12</b> Anzahl der NutzerInnen neuer und verbesserter digitaler Dienstleistungen, Produkte und Prozesse, die von Unternehmen entwickelt wurden (Berichterstattung bis zu einem Jahr nach Projektabschluss).
	<b>RCO 04</b> Anzahl der im Projekt involvierten Unternehmen mit nichtfinanzieller Unterstützung.	
<b>Spezifisches Ziel 3</b> Entwicklung von Kompetenzen für intelligente Spezialisierung, industriellen Wandel und Unternehmertum	<b>RCO 84</b> Anzahl der Pilotaktionen (z.B. Testprozeduren), die gemeinsam entwickelt und in Projekten umgesetzt werden.	<b>RCR 03</b> Anzahl der kleineren und mittleren Unternehmen (KMU), die Produkt- oder Prozessinnovationen einführen.

## Ziele und Indikatoren des Interreg VI-Programms Alpenrhein-Bodensee-Hochrhein

Spezifische Ziele	Outputindikatoren	Ergebnisindikatoren
<b>Prioritätsachse 2: Umwelt, Natur und Klimaschutz</b>		
<p><b>Spezifisches Ziel 4</b></p> <p>Förderung der Anpassung an den Klimawandel und der Katastrophenprävention und der Katastrophenresilienz unter Berücksichtigung von ökosystembasierten Ansätzen</p>	<p><b>RCO 84</b></p> <p>Anzahl der Pilotaktionen, die gemeinsam entwickelt und in Projekten umgesetzt werden.</p>	<p><b>RCR 79</b></p> <p>Anzahl der gemeinsamen Strategien/Aktionspläne, die auf Basis der Pilotaktionen von Organisationen aufgegriffen werden (Berichterstattung bis zu einem Jahr nach Projektabschluss).</p>
<p><b>Spezifisches Ziel 5</b></p> <p>Verbesserung des Schutzes und der Erhaltung der Natur, der biologischen Vielfalt und der grünen Infrastruktur, auch in städtischen Gebieten, sowie Verringerung aller Formen von Umweltverschmutzung</p>	<p><b>RCO 84</b></p> <p>Anzahl der Pilotaktionen, die gemeinsam entwickelt und in Projekten umgesetzt werden.</p>	<p><b>RCR 79</b></p> <p>Anzahl der gemeinsamen Strategien/Aktionspläne, die auf Basis der Pilotaktionen von Organisationen aufgegriffen und umgesetzt werden (Berichterstattung bis zu einem Jahr nach Projektabschluss).</p>
	<p><b>RCO 115</b></p> <p>Anzahl der gemeinsam veranstalteten, grenzübergreifenden öffentlichen Veranstaltungen.</p>	
	<p><b>RCO 58</b></p> <p>Länge der neugebauten oder verbesserten Fahrradinfrastruktur (Anzahl der Kilometer).</p>	<p><b>RCR 95</b></p> <p>Bevölkerungszahl (im zwei Kilometer Einzugsbereich), die Zugang zu neuer oder verbesserter Fahrradinfrastruktur hat.</p>

## Ziele und Indikatoren des Interreg VI-Programms Alpenrhein-Bodensee-Hochrhein

Spezifische Ziele	Outputindikatoren		Ergebnisindikatoren	
<b>Prioritätsachse 3: Gesundheit, Bildung, Kultur und Tourismus</b>				
<b>Spezifisches Ziel 6</b> Verbesserung des gleichberechtigten Zugangs zu inklusiven und hochwertigen Dienstleistungen in den Bereichen allgemeine und berufliche Bildung sowie lebenslanges Lernen durch Entwicklung barrierefreier Infrastruktur, auch durch Förderung der Resilienz des Fern- und Online-Unterrichts in der allgemeinen und beruflichen Bildung	<b>RCO 83</b>	Anzahl der gemeinsam entwickelten Strategien/Aktionspläne (z.B. Fach-Curricula, Weiterbildungsprogramme, digitale Bildungsplattformen).	<b>RCR 85</b>	Anzahl der erfassten Teilnehmenden an grenzübergreifenden gemeinsamen Maßnahmen (Berichterstattung bis zu einem Jahr nach Projektabschluss).
	<b>RCO 85</b>	Anzahl der erfassten/registrierten Teilnehmenden an gemeinsamen Aus- und Fortbildungs- sowie Schulungsmaßnahmen.	<b>RCR 81</b>	Anzahl der dokumentierten/zertifizierten Abschlüsse an gemeinsamen Aus- und Fortbildungs- sowie Schulungsmaßnahmen.
<b>Spezifisches Ziel 7</b> Sicherstellung eines gleichberechtigten Zugangs zur Gesundheitsversorgung und Förderung der Resilienz von Gesundheitssystemen, einschließlich der Primärversorgung, sowie Förderung des Übergangs von institutioneller Betreuung zur Betreuung in der Familie und in der lokalen Gemeinschaft	<b>RCO 87</b>	Anzahl der Organisationen (Projektpartner und ggf. assoziierte Partner), die im Projekt grenzübergreifend zusammenabreiten.	<b>RCR 82</b>	Anzahl der verringerten oder behobenen rechtlichen oder administrativen grenzübergreifenden Hindernisse. (Berichterstattung bis zu einem Jahr nach Projektabschluss).
	<b>RCO 117</b>	Anzahl der identifizierten Lösungen (z.B. Analysen und Handlungsvorschläge) im Hinblick auf grenzübergreifende rechtliche oder administrative Hindernisse.		
<b>Spezifisches Ziel 8</b> Stärkung der Rolle, die Kultur und nachhaltiger Tourismus für die Wirtschaftsentwicklung, die soziale Inklusion und die soziale Innovation spielen	<b>RCO 84</b>	Anzahl der Pilotaktionen, die gemeinsam entwickelt und in Projekten umgesetzt werden.	<b>RCR 104</b>	Anzahl der von Organisationen aufgegriffenen bzw. ausgebauten Lösungen (Berichterstattung bis zu einem Jahr nach Projektabschluss).

## Ziele und Indikatoren des Interreg VI-Programms Alpenrhein-Bodensee-Hochrhein

Spezifische Ziele	Outputindikatoren		Ergebnisindikatoren	
<b>Prioritätsachse 4: Zusammenarbeit und Bürgerschaftliches Engagement</b>				
<p><b>Spezifisches Ziel 9</b></p> <p>Verbesserung der institutionellen Kapazitäten insbesondere der für die Verwaltung eines bestimmten Gebiets zuständigen Behörden sowie der Beteiligten</p>	<b>RCO 87</b>	Anzahl der Organisationen (Projektpartner und ggf. assoziierte Partner), die im Projekt grenzübergreifend zusammenarbeiten.	<b>RCR 84</b>	Anzahl der Organisationen, die im Rahmen einer formellen Vereinbarung, grenzübergreifend zusammenarbeiten (Berichterstattung bis zu einem Jahr nach Projektabschluss).
<p><b>Spezifisches Ziel 10</b></p> <p>Verbesserung der Effizienz der öffentlichen Verwaltungsstellen durch Förderung ihrer Zusammenarbeit auf den Gebieten Recht und Verwaltung sowie der Zusammenarbeit zwischen BürgerInnen einerseits und den Institutionen andererseits mit dem Ziel der Beseitigung rechtlicher und sonstiger Hindernisse in Grenzregionen</p>	<b>RCO 117</b>	Anzahl der identifizierten Lösungen (z.B. Analysen und Handlungsvorschläge) im Hinblick auf grenzübergreifende rechtliche oder administrative Hindernisse.	<b>RCR 82</b>	Anzahl der verringerten oder behobenen rechtlichen oder administrativen grenzübergreifenden Hindernisse. (Berichterstattung bis zu einem Jahr nach Projektabschluss).
<p><b>Spezifisches Ziel 11</b></p> <p>Aufbau gegenseitigen Vertrauens, insbesondere durch Förderung der Zusammenarbeit zwischen BürgerInnen</p>	<b>RCO 81</b>	Anzahl der erfassten/registrierten Teilnehmenden an gemeinsamen grenzübergreifenden Aktionen.	<b>RCR 85</b>	Anzahl der erfassten Teilnehmenden an grenzübergreifenden gemeinsamen Maßnahmen (Berichterstattung bis zu einem Jahr nach Projektabschluss).